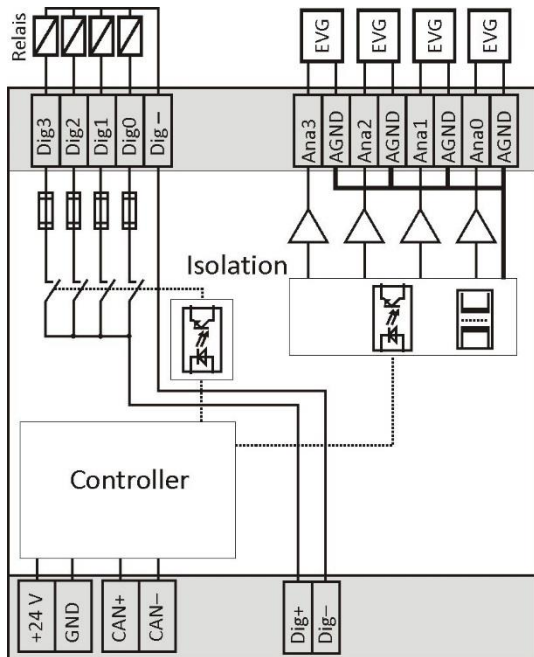


INNOXEL Dim 4 x 10 V

Dimmerbaugruppe mit 4 Analog-Ausgängen zur direkten Ansteuerung von EVG und Dimmern mit 1 bis 10 V. Über die 4 Digital-Ausgänge werden selbständig Relais angesteuert, um die EVG und Dimmer bei Nichtgebrauch vollständig vom Netz zu trennen.



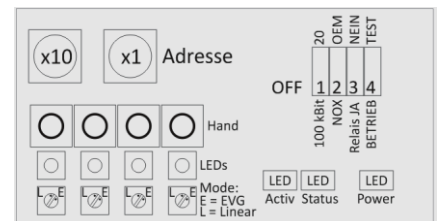
- Handbedienung über Tasten am Gerät



Der **INNOXEL Dim 4 x 10 V** steuert vier unabhängige EVG- oder Dimmer-Gruppen an gleichen oder unterschiedlichen Phasen. Die Informationen über die gewünschte Helligkeit einer Leuchte und die Geschwindigkeit, mit der diese erreicht werden soll, werden mit **INNOXEL Setup** am PC eingestellt und im **INNOXEL Master** gespeichert. – Jeder Taste im **NOXnet** können Szenen- und Dimmerfunktionen zugeordnet werden: Ein kurzer Tastendruck bewirkt je nach Einstellung in **INNOXEL Setup** das Ein- und Ausschalten, die Szenenbeleuchtung oder die zuletzt eingestellte Helligkeit einer oder mehrerer Leuchten. Ein langer Tastendruck startet das Auf- und Abdimmen einer oder mehrerer Leuchten.

LEDs zeigen den Betriebszustand an.

Nach dem Hochklappen des Frontdeckels lässt sich die Adresse an Drehschaltern einstellen. An vier Drucktasten



werden die Ausgänge von Hand ausgelöst.

Normgemäss ist die 1–10-V-Schnittstelle von der 230-V-Netzspannung potenzialgetrennt, aber nicht als Schutzkleinspannung (SELV) ausgeführt. Deshalb müssen für die Zuleitungen Kabel und Klemmen verwendet werden, die für 230 V zugelassen sind.

Technische Daten

Anzeige	LEDs für die 4 Ausgänge, Bus-Aktivität, Status und Stromversorgung
Stromversorgung Logik	SELV 24 VDC, 30...70 mA (je nach Anzahl aktiver Ausgänge)
Sicherung Logik	Selbstrückstellende Multifuse
Last pro Analog-Ausgang	0,7...10 VDC, 30 mA Sink (EVG), 5 mA Source, (Source ist nicht kurzschlussfest)
Last pro Digital-Ausgang	24 VDC, max. 70 mA, kurzschlussfest
Schnittstelle/Protokoll	CAN (Controller Area Network) 100 kBit, differenziell, Protokoll NOXnet
Adressierung	Drehschalter
Breite	4 M (Module)
Abmessungen	71,5 x 90 x 77 mm (B x H x T)
Montage	Hutschiene DIN EN 50022-35, Einbaulage beliebig
Sicherung Übertemperatur	Durch internen NTC-Messfühler, selbstrückstellend, Anzeige über LEDs (rot)
Temperaturbereiche	Lagerung: –20 °C bis +70 °C, Betrieb: 0 °C bis +40 °C (Betaung vermeiden)
Schutzart	IP 20